

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Werkstoffprüfer,-in - Metalltechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Zylinderstifte und Kabelschellen zusammengestellt • Anlageteile demontiert • Brennschneider zusammengestellt • Rohre mit Fittings verbunden 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Zylinderstifte und Kabelschellen zusammengestellt • Werkzeug zusammengestellt • Dichtung geprüft • Wartungsarbeiten übernommen 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Schrauben und Muttern zusammengestellt • Rohre gebogen • Rohre durch Löten und Verschweißen verbunden • Material aus Lager abgerufen 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Zylinderstifte und Kabelschellen zusammengestellt • Rohre mit Fittings verbunden • Bauteile hergestellt • Trennsägen zusammengestellt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	PRF: Textverarbeitung WST: Sintern	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Anlageteile demontiert • Kessel montiert • Brennschneider zusammengestellt • Elemente auf Transportschäden und Vollständigkeit geprüft 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen neu justiert • Rohre gelängt • Kleinere Einzelteile im additiven Fertigungsverfahren hergestellt • Material aus Lager abgerufen 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kessel montiert • Mit CNC -Maschinen gearbeitet • Baupläne für Sprinkleranlagen geprüft • Bleichteile durch Schweißen zusammengefügt 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Rohre gelängt • Blechteile durch Pressen zusammengefügt • Verdichter montiert • Mit CNC -Maschinen gearbeitet 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	PRF: Prüfskizzen WST: Bedienungsanleitung	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Schrauben und Muttern zusammengestellt • Anlage erweitert • Anlageteile demontiert • Brennschneider zusammengestellt 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente auf Transportschäden und Vollständigkeit geprüft • Rohrverbindungen geprüft • Steuerungs- und Regelungssysteme montiert • Wartungsarbeiten übernommen 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Blechteile durch Pressen zusammengefügt • Blechteile durch Falzen zusammengefügt • Mit CNC -Maschinen gearbeitet • Rohre durch Flanschen verbunden 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Trennsägen zusammengestellt • Betriebsstoffe ausgetauscht • Anlage geändert • Druckabfall im System festgestellt 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	PRF: Gittertypen und -fehler WST: Visuelle Beurteilung	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Druckabfall im System festgestellt • Rohre mit Gewinden versehen • Anlagen neu justiert • Mit CNC -Maschinen gearbeitet 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Mit CNC -Maschinen gearbeitet • Anlage erweitert • Verdichter montiert • Dichtung geprüft 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsstoffe ausgetauscht • Energiewerte verbessert • Rohre mit Schweiß fugen versehen • Bauteile hergestellt 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Behälter montiert • Druckabfall im System festgestellt • Rohre mit Gewinden versehen • Elemente auf Transportschäden und Vollständigkeit geprüft 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in